



Die katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) ist mit 450.000 Mitgliedern der größte Frauenverband Deutschlands.

Quelle: Bundesverband kfd

die kfd ist

- eine Gemeinschaft, die trägt, und in der Frauen in verschiedenen Lebenssituationen sich wechselseitig unterstützen.
- ein Verband von Christinnen, die sich mutig und wirksam für andere einsetzen.
- eine Weggemeinschaft in der Kirche, in der Frauen ihren Glauben neu entdecken und Kirche mitgestalten.
- ein Verband, in dem Frauen durch Kontakte und Begegnungen mit Frauen anderer Konfessionen und Kulturen Vielfalt erleben.
- ein Forum für Initiativen im politischen Raum, in das jede Frau Vorschläge einbringen kann, Gesellschaft mitzugestalten.

Das Leitbild der kfd lautet: "kfd - leidenschaftlich glauben und leben"

Mit diesem Motto richtet die kfd ihre Arbeit an den Herausforderungen des modernen Kirchen- und Gesellschaftslebens aus und stellt sich auf für Gegenwart und Zukunft.

- kfd - als katholischer -Frauenverband eine kraftvolle Gemeinschaft.
- kfd - eine starke Partnerin in Kirche und Gesellschaft.
- kfd - ein Frauenort in der Kirche, offen für Suchende und Fragende.
- Wir machen die bewegende Kraft des Glaubens erlebbar.
- Wir setzen uns ein für die gerechte Teilhabe von Frauen in der Kirche.
- Wir schaffen Raum, Begabungen zu entdecken und weiterzuentwickeln.
- Wir stärken Frauen in ihrer Einzigartigkeit und in ihren jeweiligen Lebenssituationen.
- Wir engagieren uns für gerechte, gewaltfreie und nachhaltige Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Einen Welt
- Wir handeln ökumenisch und lernen mit Frauen anderer Religionen.
- Wir fördern das Miteinander der Generationen.



Wir wünschen uns, dass sich jede Frau in unserer Gemeinde, unabhängig des Alters und unabhängig in welcher Lebensphase und -situation willkommen und angenommen fühlt.

Der kfd Amerang steht seit 2019 - erstmals seit der Gründung - ein Vorstandsteam voran. Mit viel Freude und Engagement wollen wir zehn Teammitglieder den Frauen in unserem Ort verschiedenste Möglichkeiten

- zum gemeinsamen Tun
- zum Austausch
- zum Gemeinschaft stärken
- zum Innehalten
- zum Beten und
- zum gemeinsamen Erleben anbieten.



Unser dörfliches Leben ist vom kirchlichen Jahreslauf geprägt.

Deshalb standen und stehen viele unserer Aktionen in enger Verbindung mit unserer Pfarrei St. Rupert.

Darüber hinaus möchten wir viele (bereits traditionelle und lieb gewordene) Veranstaltungen

- der langjährigen Mitglieder weiterführen.
- einiges mit neuen Ideen „würzen“
- neue Aktionen für Frauen in verschiedenen Altersstufen und Lebensphasen entwickeln.

Wir freuen uns über viele neue Frauen, die sich zu uns dazugesellen.

Gerade eine Vielfalt von verschiedenen Fähigkeiten, Ideen und Interessen bereichert eine Gemeinschaft wie die unsere.

Das erfahren wir auch immer wieder, wenn wir bei der Durchführung unserer Aktionen von unserem tatkräftigem Helferkreis unterstützt werden



Kontakt:

Thilla Strell Tel.: 08075 – 16 30

Monika Schmid Tel.: 08075 – 91 38 48

monikaschmid.amerang@web.de